

Leitbild

der

Friedrich-List-Schule
Lernen im Quadrat



„Präambel“: Fördern und Fordern

Die Friedrich-List-Schule Mannheim mit ihrem kaufmännischen Profil führt zur Allgemeinen Hochschulreife, zu einem mittleren Bildungsabschluss oder zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf. Dabei stehen die Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt unseres Handelns. Unser ganzheitlicher Bildungsanspruch soll sie dazu befähigen, künftige Lebenssituationen erfolgreich und verantwortungsvoll zu bewältigen. Zur Erreichung dieses Zieles sind individuelle Förderung und Leistungsbereitschaft aller am Schulleben Beteiligten wesentlich.

■ Eigenverantwortlichkeit / Engagement

Bildung an der **FLS** basiert auf dem **Engagement und der Eigenverantwortlichkeit** aller und ist zeitgemäß und zukunftsgestaltend.

■ Professionalität

Alle Aufgaben im Kontext unserer Schule **professionell** zu erfüllen, ist uns ein großes Anliegen. Wir überprüfen regelmäßig die Qualität unserer Arbeit und entwickeln sie ständig weiter.

■ Gerechtigkeit / Solidarität

Unsere Arbeit basiert auf den Prinzipien der **Fairness und Solidarität**. Das beinhaltet neben gegenseitiger Unterstützung vor allem gerechte Beurteilung der erbrachten Leistungen und ausgewogene Verteilung der Arbeit.

■ Transparenz

Transparenz in unserem Tun ist eine wesentliche Grundlage unserer Arbeit. Betroffene werden in Entscheidungsprozesse mit einbezogen.

■ Wertschätzung / Toleranz / Vertrauen

Ungeachtet verschiedener Funktionen und Qualifikationen pflegen alle am Schulleben Beteiligten einen **wertschätzenden und konstruktiven** Umgang miteinander.

■ Kooperation

Interne und externe **Kooperation** ist für uns selbstverständlich. Dabei profitieren wir von den Kontakten, die die Vielfalt unserer Schule bietet.